

120 Jahre Pfarre: Wir suchen Erinnerungen zur Pfarrgeschichte

Zum Pfarrjubiläum haben wir uns eine Neuordnung und Ergänzung der Bestände des Pfarrarchivs vorgenommen. Der Historiker Dr. Franz-Josef Gangelmayer, der bereits für die Infotafeln zur letztjährigen Langen Nacht der Kirche verantwortlich zeichnete, die noch immer interessierten Kirchenbesuchern spannende Informationen bieten, leitet dieses Projekt. Insbesondere interessieren wir uns für Objekte seit den 1970er-Jahren, da die Pfarrchronik nur bis 1972 vorliegt.

Die seither entstandene Lücke soll nun wieder geschlossen werden, solange dies noch möglich ist. Daher sind wir auf der Suche nach Objekten, Dokumenten, Bildern aus der Geschichte der Pfarre. Dabei geht es nicht bloß um den kirchlichen Betrieb oder Bilder von Pfarrfesten, sondern auch um die Kirche als Teil des Stadtbildes. Natürlich sind auch Fotos von Feiern interessant, innerhalb und außerhalb der Kirche. „Aus der Pfarrchronik wissen wir, dass bereits 1961 ein Volksaltar in der Breitenfelder Kirche stand“, erklärt Gangelmayer, „das war damals sehr progressiv.“ Seither hat sich die Gesellschaft weiter verändert und die Zahl der Gläubigen abgenommen – ändern sich damit auch die Feiern? Die Rolle von Kirche und Religion in der Gesellschaft darf auch als Indikator eines Wertewandels gelten. Ist ihre Bedeutung tatsächlich geringer oder einfach nur anders? Dazu können private Dokumente aufschlussreich wirken. Daneben werden wir gezielt ZeitzeugInnen zu Gesprächen bitten. Wenn ihr hierzu etwas beitragen könnt, bitten wir um einen Hinweis an die Pfarrkanzlei bzw. den Pfarrer.

In den nächsten Wochen werden wir Termine bekannt geben, an denen die daheim gefundenen Schätze in der Pfarre (leihweise) abgegeben werden können – bitte sucht jetzt schon in euren Erinnerungstücken nach interessanten Beiträgen zur Pfarrgeschichte. Gemeinsam schaffen wir es sicher, eine spannende und erhellende Sicht auf unsere Geschichte zu erhalten.

Ausblick auf die Fastenzeit

Am **14. Februar ist Aschermittwoch und damit der Beginn der österlichen Bußzeit**. Wir laden herzlich ein zur Auflegung der Asche in der Messe um 18:30. In der Fastenzeit laden wir wie jedes Jahr zur Betrachtung des Kreuzwegs ein: Freitags um 18:00 in der Kirche, im Anschluss (ca. 18:40) feiern wir die Abendmesse. Dafür entfällt die 7:30-Messe an den Freitagen.

*Eine gesegnete Semesterferienwoche und restliche Faschingszeit!
Ihr/euer Pfarrmoderator Gregor Jansen*

Hilfe für 50.000 Kinder in Not

Im Februar lenkt die **Caritas** den Blick auf die Not von Kindern und zeigt, wie Sie etwas verändern können. Mit Ihrer Hilfe können 50.000 Kinder weltweit dabei unterstützt werden, trotz schwieriger Lebensumstände Freude am Lernen zu haben und Perspektiven für ein erfüllendes Leben zu entwickeln. Gemeinsam können wir Kindern in Not ein bisschen Wärme schenken. Gemeinsam können wir Kindern in Not eine Perspektive geben.

**Kollekte in allen Gottesdiensten
am 10./11. Februar!**



Am Montag, 5.2.2018 ist die Pfarrkanzlei geschlossen.

Mittwoch, 14. Februar
ASCHERMITTWOC
Beginn der österlichen Bußzeit
18:30 Uhr Abendmesse mit
Auflegung des Aschenkreuzes
Die Frühmesse entfällt!

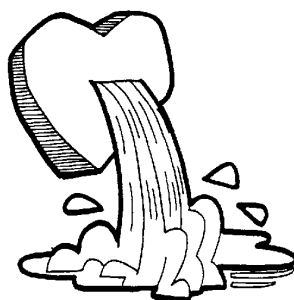
FAMILIENFASTTAG SONNTAG, 18. Februar: Fasten ist weniger eine Frage der religiösen Vorschriften als der Freiheit und Verantwortung. Es bedeutet einen Verzicht, zu dem wir uns überwinden müssen. Das kann anregen zur kritischen Prüfung der eignen Bedürfnisse und öffnet den Blick für die Bedürfnisse anderer. So führt Fasten zum – wirklichen – Teilen: vom Eigenen abgeben, damit andere über mehr Mittel zum Leben verfügen. Darum sammeln Tausende Frauen unter dem Slogan „**teilen spendet zukunft**“ in den Pfarren und bei **Suppenessen** während der Fastenzeit für benachteiligte Frauen in Asien, Lateinamerika und Afrika. Teilen ist der Ausdruck ihrer Solidarität

PFARRKALENDER

5. und 6. Sonntag im Jahreskreis – Lesejahr B

4. Februar 2018

1. Lesung: Ijob 7, 1-4.6-7
 2. Lesung: 1 Kor 9, 16-19.22-23
 Evangelium: Mk 1, 29-39



Das Leben fordert uns. Wir haben keine Zeit, sagen wir. Wahr ist: Wir haben keine Zeit zu verlieren, die Zeit unseres Lebens ist kostbar. Und es ist kurz. Essen, schlafen, Geschäfte machen, das ist zu wenig. Jesus hat uns gezeigt, was ein Menschenleben sein kann: Dienst für die Menschen bis zum Äußersten; und immer wieder der Weg zur Quelle. Der irdische Jesus vollzieht das mit, was für den ewigen Gottessohn das Leben ist: die vollkommene Hinwendung zum Vater.

11. Februar 2018

1. Lesung: Lev 13, 1-2.43ac.44ab.45-46
 2. Lesung: 1 Kor 10, 31 - 11, 1
 Evangelium: Mk 1, 40-45

Terminkalender für nächste Woche:

Mo.	5.2.2018	19:30	Assisigebet und –runde, Marienkapelle
Di.	6.2.2018	17:30	Friedensgebet, Marienkapelle
So.	11.2.2018		Theaterfahrt des Freundeskreises nach Baden

Bitte merken Sie vor:

Mo.	12.2.2018	19:00	Bibelrunde, Franziskuszimmer
Di.	13.2.2018	17:30	Friedensgebet, Marienkapelle
		19:00	Freundeskreis, Franziskuszimmer
Mi.	14.2.2018		ASCHERMITTWOCH Beginn der Österlichen Bußzeit
		14:00	DoCat für Senioren 50+, Franziskuszimmer
		18:30	Abendmesse mit Auflegung des Aschenkreuzes Die Frühmesse entfällt!
Fr.	16.2.2018	18:00	Kreuzwegandacht
		ca. 18:40	Abendmesse, die Frühmesse entfällt in der Fastenzeit
Sa.	17.2.2018	9:00	Erstkommunionvorbereitung
So.	18.2.2018	ab 11:00	Gemeinsames Fastensuppenessen im Pfarrsaal
Di.	20.2.2018	19:00	Bibelrunde, Franziskuszimmer

Gottesdienstzeiten:

Vorabendmesse Samstag 18:30; Sonntagsmessen: 8:30, 10:00 und 18:30
 Kath. syro-malankarische Messe: Sonntag, 11:30
 Wochentagsmessen: Mo. und Do. 18:30, Di, Mi und Fr 7:30
 Friedensgebet: Di 17:30 (ab Oktober) Rosenkranz: Fr. 7:00, Sa. 7:30 und So. 8:00

Beichtgelegenheit: Do. und Sa. 17:30-18:15 in der Kirche

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei:

Mo. 16:00-17:00; Mi. 16:00-18:00; Fr. 9:00-12:30